



11. November 2016

KDT: Heinz Baumgartner

C Log Element: Oliver Hürzeler

C Info: Daniel Ryser

WK – Grossreinigung ZSA

Die Anlagenwarte mit Unterstützung einiger Zivilschutzsoldaten absolvieren jährlich im November einen Wiederholungskurs (WK) Grossreinigung der Zivilschutzanlagen. In diesem Kurs werden die Zivilschutzanlagen der RZSO Gäu komplett gereinigt. Als Schwerpunkt in diesem Jahr definierte die Kursleitung die Komplett-Reinigung des Sanitätspostens in Oensingen.

Am Donnerstag, 10. November 2016 wurden die eingerückten Zivilschützer in der ZSA Neuendorf durch die Kursleitung unter der Führung von Korporal Oliver Hürzeler begrüsst. Das Programm in diesem Jahr umfasste die Grossreinigungen der ZSA Neuendorf, der ZSA Oensingen und des Sanitätspostens, der sich ebenfalls in Oensingen befindet. Im Anschluss an die Bekanntgabe des detaillierten Reinigungsprogramms wurden die Arbeiten in der ZSA Neuendorf aufgenommen.

Die Arbeiten in der ZSA Neuendorf beinhalteten die Reinigung der Lüftungsrohre, der Explosionschutzventile, der Schränke, der Küche, der Liegestellen und aller restlichen Räume. Die eingeteilten Zivilschützer entstaubten und putzten alle genannten Einrichtungen. Zudem wurden die Böden mit dem Staubsauger gereinigt und Nass aufgenommen. Dank des vorbildlichen Einsatzes aller beteiligten Zivilschützer konnten die Arbeiten in der ZSA Neuendorf pünktlich am Donnerstagabend beendet werden.



Bild 1: Durchführung der Reinigungsarbeiten in der ZSA Oensingen

Am Freitagmorgen rückten die Zivilschützer um 08.00 Uhr direkt in der ZSA in Oensingen ein. Am zweiten und letzten Tages dieses Wiederholungskurses stand die Grossreinigung der ZSA sowie des Sanitätspostens in Oensingen an. Zur Auftragsklärung wurde im Anschluss an das Antrittsverlesen eine Begehung der beiden Anlagen vorgenommen. In der ZSA Oensingen standen dieselben Reinigungsaufträge wie bereits in der Zivilschutzanlage Neuendorf an. Wiederum organisierten sich die fünf Zivilschützer selbst. Die Aufgaben vom Abstauben bis hin zur Bodenreinigung wurde im Team aufgeteilt.

Kurz vor der Mittagspause, nach Abschluss der Reinigungsarbeiten in der ZSA, verschoben die Zivilschützer zum Sanitätsposten unterhalb der Post in Oensingen. Der Sanitätsposten war aus reinigungstechnischer Betrachtungsweise die grösste Herausforderung. Die teilweise stark verschmutzten Einrichtungen und Fussböden konnten dank der gesammelten Erfahrungen speditiv gereinigt werden. Somit konnte auch der letzte Auftrag von diesem Wiederholungskurs wunschgemäss umgesetzt und erledigt werden.



Bild 2: Gereinigte Liegestellen im Sanitätsposten Oensingen

Der WK Grossreinigung ZSA vom Donnerstag, 10. November und Freitag, 11. November 2016 unter der Leitung von Korporal Oliver Hürzeler konnte erfolgreich und gemäss Zeitplan absolviert werden. Die einzelnen Teams organisierten sich selbstständig und teilten die Reinigungsaufträge unter sich auf. Dank dem vorbildlichen Einsatz aller beteiligten Zivilschützer konnte der Auftrag effizient durchgeführt werden. Der Kursleiter Oliver Hürzeler bedankt sich bei allen beteiligten Anlagenwarte und restlichen Zivilschützer für die einwandfreie und vorbildliche Zusammenarbeit.